

# Rathaus - Korrespondenz

Herausgegeben vom Wiener Magistrat, Magistrats-Direktion - Pressestelle

Wien, I., Neues Rathaus, 1. Stock, Tür 8 a // Fernsprecher-Nr.: B 40-500, Klappe 013, 042 und 041

Für den Inhalt verantwortlich: Wilhelm Adamez

13. Mai 1949

Blatt 516

## Vortrag über Wohnungstausch wird wiederholt =====

Der Vortrag des Leiters des Tauschreferates der Stadt Wien, Gustav Hoffmann, am Donnerstag, den 12. Mai, fand in weiten Kreisen der Bevölkerung so großes Interesse, daß er wiederholt werden muß. Morgen Samstag spricht daher um 19 Uhr im Vortragssaal des Volksbildungshauses Alsergrund, Wien 9., Galileigasse 8, der Leiter des Tauschreferates noch einmal über die rechtlichen Voraussetzungen des Wohnungstausches.

## Eine Strauß-Medaille =====

Das Österreichische Hauptmünzamt hat zur 50. Wiederkehr des Todestages von Johann Strauß Sohn eine Medaille mit dem Bildnis des Meisters herausgebracht.

Die Medaille stammt aus der Hand des Wiener Medailleurs Arnold Hartig. Sie wird in einer Größe von 70 Millimeter Durchmesser in Bronze geprägt. Auf Wunsch wird die Medaille auch versilbert oder eine Prägung in Silber durchgeführt.

Die Medaille zeigt auf der einen Seite das Bildnis von Johann Strauß Sohn, seinen Namen, das Geburts- und Sterbejahr. Auf der Rückseite sind die Worte "Dem unsterblichen Walzerkönig zur 50. Wiederkehr seines Todestages, 3. Juni 1949" zu lesen.

Die Medaille kann durch die Johann Strauß-Gesellschaft oder direkt durch das Hauptmünzamt bezogen werden. Überdies wird sie bei allen offiziellen Veranstaltungen der Johann Strauß-Gesellschaft während der Festwochen erhältlich sein. Der Preis beträgt 18 Schilling.



Neue Verkehrsverbesserungen auf der Straßenbahn  
=====

Ab Sonntag, den 15. Mai, fährt der erste Stadtbahnzug der Linie WD schon um 5.13 Uhr ab Währinger Straße nach Hütteldorf.

Vom gleichen Tag an fährt der erste Zug der Linie 31 ab Peitlgasse zur Esslinggasse um 5.01 Uhr; ab Esslinggasse zur Lokomotivfabrik um 5.24 Uhr; der erste Zug der Linie 331 ab Esslinggasse nach Stammersdorf um 5.31 Uhr.

Ab Montag, den 16. Mai, werden an Werktagen nach Betriebs-schluß der Linie D Pendelzüge der Linie 69 auf der Strecke Schellinggasse - Südbahn, fahren. Letzter Zug ab Südbahn um 23.35 Uhr; ab Schellinggasse um 23.47 Uhr.

Auf der Linie 158 wird der letzte Zug ab Unter St.Veit um 23.30 Uhr; ab Ober St.Veit um 23.36 Uhr verkehren.

Liebesgabenpakete aus Wien in Rußland eingetroffen  
=====

Zwischen 24. März und 30. April hat die Wiener Kriegsgefangenen-Kommission durch die Heimkehrer-Wohlfahrtsstelle an 1903 kriegsgefangene Wiener und 6 Wienerinnen in der Sowjet-Union Liebesgabenpakete verschickt.

Die Pakete enthielten insgesamt 3077 Kilogramm und 3727 Dosen Lebensmittel- und Genußmittel, 1000 Zitronen, 11.454 Suppenwürfel, 38.180 Vitamintabletten, 11.670 Stück oder Paar Textilien und 29.012 Artikel für den persönlichen Gebrauch.

Die rasche Durchführung dieser Paketaktion war nur durch die freiwillige Mithilfe der Angehörigen von Kriegsgefangenen möglich. Ein in den letzten Tagen zurückgekehrter Kriegsgefangener bestätigte bereits, daß die ersten Pakete in seinem ehemaligen Lager eingetroffen sind und mit großem Jubel in Empfang genommen wurden.



13. Mai 1949

"Rathaus-Korrespondenz"

Blatt 518

Schweine- und Rinderzählung  
=====

Auf Anordnung des Bundesministeriums für Land- und Forstwirtschaft führt das Österreichische Statistische Zentralamt mit dem Stichtag vom 15. Mai 1949 in Österreich eine Schweine- und Rinderzählung durch.

In Wien wird diese Zählung vom Statistischen Amt der Stadt Wien (Magistratsabteilung 66) am 16. Mai 1949 durchgeführt. An diesem Tage wird in den Magistratischen Bezirksämtern nur ein Journdienst für dringende Fälle unterhalten, da das Personal mit der Zählung beschäftigt ist.

Die Zähler sind verpflichtet, den Schweine- und Rinderbestand vom Stichtage (15. Mai) in den Ställen selbst zu zählen, weshalb am Montag, dem 16. Mai 1949, von jeder solchen Viehhaltung eine führungsberechtigte Auskunftsperson im Hause anwesend sein muß. Es sind alle vorhandenen Schweine und Rinder ausnahmslos zu erfassen.

Nach der Zählung werden Kontrollzählungen stattfinden.



### Der "Inn" wird abtransportiert

=====

Die Albrechtsrampe hat schweren Bombenschaden erlitten. In letzter Zeit war ein schwerer Druck der Erdmassen gegen den zerstörten Teil der Rampe festzustellen. Weil dadurch die Sicherheit der Passanten bedroht war, mußten sofort Pölzungen vorgenommen werden. Da auch die letzte bereits sehr schadhafte Figur des Albrechtsbrunnens gegen die Augustinerstraße zu - jene, die den Inn darstellt - gefährdet war, mußte sie abtransportiert werden. Aus dem gleichen Grunde wurden auch die dem Inn benachbarten drei Kinderfiguren, ebenfalls Nebenflüsse der Donau (Raab, Enns, Traun) verkörpernd, aus Sicherheitsgründen entfernt. Sie werden im Park des Pötzleinsdorfer Schlosses aufgestellt.

### Ballvorbereitungen im Rathaus

=====

Unter den vielen künstlerischen Veranstaltungen der bevorstehenden Johann Strauß-Festwoche in Wien steht auf dem Programm auch ein ganz besonderes gesellschaftliches Ereignis - der Ball im Rathaus.

Zu diesem Ballfest werden bereits umfangreiche Vorbereitungen getroffen. Der große Festsaal wird seit Wochen gereinigt und wartet nunmehr auf die Gärtner und Dekorateure. Sämtliche Beleuchtungskörper wurden instandgesetzt, so daß am Pfingstsamstag alle Säle voll beleuchtet sein werden. Für die Ehrengäste, unter denen die Mitglieder der Regierung und sämtliche prominente Persönlichkeiten des öffentlichen Lebens, sowie auch die Nachkommen der beiden Meister sein werden, wurde im Festsaal eine 25 Meter lange Ehrenstrade errichtet. Die bis jetzt nur provisorisch verglasten Fensterscheiben der Feststiege I wurden dieser Tage wieder mit Originalkathedralglas ersetzt. Allein die roten Plüschläufer, die bei diesem festlichen Anlaß im Rathaus gelegt werden, ergeben zusammen die respektable Länge von etwa zwei Kilometern. Für die 5000 Ballgäste werden alle Prunkräume des Rathauses zur Verfügung stehen. Getanzt wird auch im Freien auf einem großen Parkett im Arkadenhof. Am Vorabend des großen Balles erstrahlt das Rathaus durch die bis dahin instandgesetzte Beleuchtungsanlage.



### Rückkehr eines Schweizer Kindertransportes

=====

Alle Kinder die mit dem Transport W 5/49 am 16. Februar 1949 mit dem Schweizerischen Roten Kreuz in die Schweiz gefahren sind, kommen am Dienstag, dem 17. Mai, um 13 Uhr, am Franz Josefs-Bahnhof an. Die Wiener Kinder sind abzuholen.

### Wieder ein Schulgebäude aufgebaut

=====

Das Schulgebäude 5., Emblgasse 48, das beträchtlichen Bombenschaden erlitten hatte, wurde nunmehr wieder instandgesetzt.

Bei der Eröffnungsfeier, die heute stattfand, sprach der geschäftsführende Präsident des Stadtschulrates, Nationalrat Dr. Zechner. Er dankte der Gemeinde Wien für die großen Leistungen des Wiederaufbaues und wies besonders auf die Schwierigkeiten hin, die hierbei zu überwinden waren.

### Entfallende Sprechstunden

=====

Der Präsident des Stadtschulrates, Nationalrat Dr. Zechner, begibt sich auf Einladung des British Councils zu einem vierzehntägigen Studienaufenthalt nach England. Daher entfallen am 17. und 24. Mai die Sprechstunden.

### Abverkauf von Seefischen

=====

Das Landesernährungsamt Wien gibt bekannt:  
Die in den Fischgeschäften noch vorhandenen Restbestände an Seefischen können abverkauft werden.